

Benefiz-Konzert: Luke spielt ein Solo für Max

HILDEN (st) Luke Kuhl (8) ist ein Spielkamerad des vierjährigen Hildeners Max Seuring, der an der seltenen Fanconi-Anämie (FA) leidet (Die RP berichtete.) Unter dem Motto „Hilden hilft Max“ haben in den letzten Wochen viele Geld zusammengetragen, damit Max wieder gesund wird.

Auch Luke wollte etwas für seinen kranken Freund tun. Der Achtjährige ist preisgekrönter Schüler der Hildener Musikschule. Der junge Gitarrist wurde im Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ Kreissieger. Mit seinem Spielkreis „Vielsaiter“ und anderen Ensembles der Musikschule wird Luke ein Benefizkonzert für Max geben. Unter dem Titel „Saitenzauber“ sind Werke

von Jobim und Vivaldi, aber auch von den Beatles und von Sting zu hören. Luke selbst spielt für seinen Freund ein Solo, das Titelthema aus „Harry Potter“.

Der Eintritt zum Konzert kostet für Erwachsene drei, für Kinder 1,50 Euro. Karten gibt es im Sekretariat der Musikschule.

Svenja Seuring, die Mutter von Max, ist gerührt: „Es vergeht kein Tag, ohne dass sich nicht jemand meldet und helfen will.“ Und Luke steckt mit seinen Freunden, die die Idee alle begeistert aufgenommen haben, in den Vorbereitungen.

.....
Konzert, Freitag, 24. November, 18 Uhr,
Heinrich-Strangmeier-Saal, „Altes
Helmholtz“, Gerresheimer Straße 20.